Object: Mittlerer, anthropomorpher Sarg des Ken-hor, Priester des Min

Museum: Ägyptisches Museum und Papyrussammlung Bodestraße 1-3
10178 Berlin
030 / 266 42 5001
aemp@smb.spk-berlin.de

Collection: Ägyptisches Museum

Inventory ÄM 8498
number:

Description

Der mittlere, anthropomorphe Sarg des Ken-Hor ist schlicht ausgestaltet. Sowohl der Deckel als auch die Wanne sind mit roter Farbe grundiert, die in altägyptischer Farbsymbolik für Dauer und Wiederauferstehung steht. Das Gesicht des Sargdeckels ist als Regenerationssymbol und in Bezug auf Osiris grün bemalt. Eine fein gesträhnte, dunkle Perücke umrahmt das Gesicht. Über der Perücke lassen sich Reste von Federstirnband und Flügelhaube ohne Sonnenscheibe erkennen. Zwischen den Haarsträhnen schmückt ein Brustbild mit zwei Registern den Sargdeckel. Im oberen Register sieht man die Göttin Isis vor Osiris. Im zweiten Register ist das Aufrichten des Abydos-Fetischs dargestellt. Unterhalb des Halskragens ist ein vertikales Inschriftenband, mit einer Opferformel an Ptah-Sokar-Osiris, die Unterwelt durchziehende Nachtsonne, auf dem ein Schakal liegend dargestellt ist, das einzige Dekorationselement am Körperbereich des Sargdeckels. Die Wanne, die im Vergleich zu dem relativ flachen Deckel tief ausgearbeitet ist, blieb undekoriert. (I. Liao nach: Brech, R., Spätägyptische Särge aus Achmim. Eine typologische und chronologische Studie, Gladbeck 2008, S. 76; Germer, R. / Kischkewitz, H. / Lüning, M., Berliner Mumiengeschichten. Ergebnisse eines multidisziplinären Forschungsprojektes, Regensburg 2009, S. 127.)

Basic data

Material/Technique: Holz (Material); grundiert (rot), bemalt
Measurements: Höhe x Breite x Tiefe: 211 x 63 x 75 cm;

Länge x Breite: 214 x 61 cm (lt. Inv.);

Gewicht: ca. 130 kg

Events

Created When 756-712 BC

Who

Where

Found When

Who

Where Akhmim

[Relation to

person or institution]

When

Who Émile Brugsch (1842-1930)

Where

Keywords

• Coffin